

2. Letzte Worte

Annette von Droste-Hülshoff (1797–1848)

Hans-Peter Beer (2006)

schwebend, unwirklich ♩ = 60

Violino 1

Violino 2

Viola

Violoncello

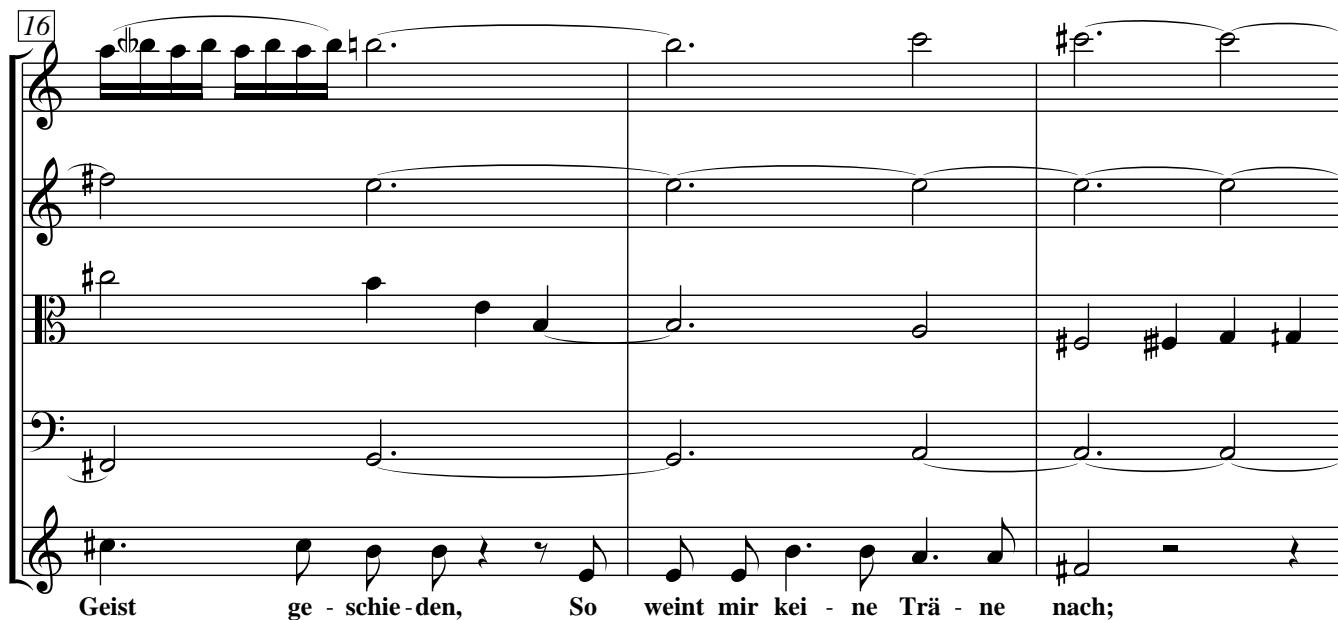
Soprano

6

13

Ge - lieb - te, wenn mein

16



Geist ge - schie - den, So weint mir kei - ne Trä - ne nach;

19



Denn, wo ich wei - - le, dort ist Frie - - den,

22



Dort leuch - tet mir ein ew' - ger Tag!

am Steg normal
sfz

26

p

mf

p

p

33

mf

mf

mf

mf

Wo al - ler Er - den-gram ver-schwun-den,

37

mf

Soll eu - er Bild mir nicht ver-gehn, Und

40

Lin - de - rung für eu - re Wun - den, Für eu - ern Schmerz will ich er - flehn.

43

am Steg normal

sfz

48

mf

pp

pp

53

mf p

p

p

p

59

f

f

f

f

f

ff

Weht nächt-lich sei - ne Se-raphs-flü - gel Der

62

ff

f

f

f

f

f

Frie-de ü - bers Wel - ten - reich, So denkt nicht mehr an mei - nen Hü - gel,

65

Denn von den Ster - nen grüß' ich euch!

69

pppp

pppp

pppp

pppp